

MSC50

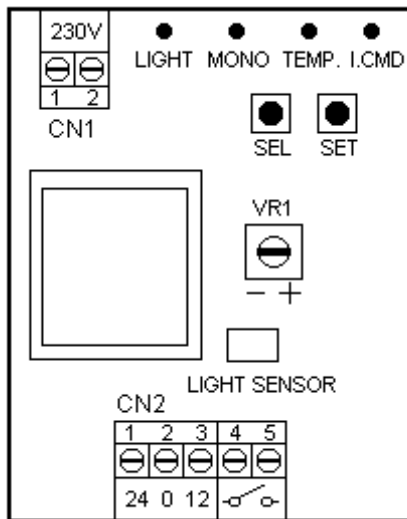
DÄMMERUNGSSCHALTER

Der Dämmerungsschalter Easy Light ermöglicht die Ausführung der Steuerungen bei Abwesenheit von Licht, mit unterschiedlichen Betriebsmodalitäten und Versorgungstypologien.

- Mod. **MSC50** : Spannungsversorgung: 12-24VAC-DC
- Mod. **MSC50 230V** : Spannungsversorgung: 230VAC

TECHNISCHE MERKMALE

- Stromversorgung: Siehe Modell
- Max. Verbrauch: 2W
- Relaiskontakt : 30VDC 10A
- Betriebstemperatur: -10-55°C
- Abmessungen: 80x54x38mm
- Schutzgrad: IP 54



ANSCHLÜSSE DER KLEMMLEISTEN CN1

- 1: Spannungsversorgung 230VAC
- 2: Spannungsversorgung 230VAC

ANSCHLÜSSE DER KLEMMLEISTEN CN2

- 1: Spannungsversorgung 24VAC-DC
- 2: Spannungsversorgung 0V
- 3: Spannungsversorgung 12VAC-DC
- 4: Ausgang Kontakt Relais
- 5: Ausgang Kontakt Relais

ANFÄNGLICHER BETRIEBSZUSTAND

Das Gerät ermöglicht die Aktivierung der Steuerungen gemäß der Lichtermittlung durch den integrierten Sensor. Die Empfindlichkeit des Sensors kann über den Trimmer VR1 im Inneren der Vorrichtung verändert werden. Über die Programmierungstasten SEL und SET können unterschiedliche Betriebstypologien ausgewählt werden. In der werkseitigen Konfiguration weist das Gerät dank des Trimmers VR1 eine mittlere Lichtempfindlichkeit auf und einen monostabile Funktionsweise mit NA Kontaktausgang.

EINSTELLUNG DER LICHTEMPFLINDLICHKEIT

Das Gerät ermöglicht die Einstellung der Empfindlichkeit auf das Licht, dem es ausgesetzt ist, dank des Trimmers VR1. Das Einschalten der LED LIGHT am Gerät zeigt an, dass die aufgefangene Lichtintensität die ausgewählte Eingriffsschwelle überschreitet, auf diese Weise erhält man einen Vergleich zu

den aktuellen Lichtbedingungen, um die gewünschte festzusetzen.

PROGRAMMIERUNGSTASTE UND LED-ANZEIGE

Taste SEL: Sie wählt den zu speichernden Funktionstyp aus, die Wahl wird durch das Blinken der Led-Anzeige angezeigt. Bei mehrmaligem Drücken der Taste kann man sich auf der gewünschten Funktion in Stellung bringen. Der Wahlvorgang bleibt 15 Sekunden lang tätig, was durch das blinkende Led ersichtlich ist. Wenn diese Zeit vergangen ist kehrt die Zentrale auf den Ursprungsstand zurück.

Taste SET: Sie führt die Programmierung der durch die Taste SEL ausgewählten Funktion aus.

Led-Anzeige

- Led an: Option gespeichert.
- Led aus: Option nicht gespeichert.
- Led blinkt: Option gewählt.

----- HAUPTMENÜ -----		
Bezug Led	Led aus	Led an
1) MONO	Monostabil	Impuls 1 Sek.
2) ZEIT	Timer = OFF	Timer = ON
3) I. CMD	Relay Output NA	Relay Output NC

1) MONO (Betrieb Monostabil / Impuls 1 Sek.)

Die Steuereinheit wird bereits mit der aktivierten monostabilen Funktionsweise geliefert (LED MONO OFF), d.h. das Relais wird jedes Mal aktiviert, wenn der Sensor einen Lichtmangel ermittelt und deaktiviert, wenn Licht vorhanden ist. Will man eine Impuls-Funktionsweise, d.h. eine Aktivierung des Relais für nur 1 Sekunde jedes Mal, wenn der Sensor einen Lichtmangel feststellt, dann muss die Programmierung wie folgt vorgenommen werden: Man positioniert sich mit der Taste SEL auf das Blinklicht LED MONO und drückt die Taste SET; im selben Moment schaltet sich das LED MONO fest ein und die Programmierung ist abgeschlossen. Will man die vorhergehende Konfiguration wiederherstellen, wiederholt man diese Operation.

2) ZEIT (Funktion Timer aktiviert/deaktiviert)

Die Steuereinheit ist mit der deaktivierten Timer-Funktion geliefert (LED TIMER OFF).

Für den Fall, dass eine taktgesteuerte Funktionsweise nötig ist, d.h. das dass Steuerrelais für die programmierte Dauer aktiviert ist, nachdem der Sensor aktiviert wurde.

Man geht wie folgt vor: Man positioniert sich mit der Taste SEL auf LED TIMER und drückt die Taste SET, um die Programmierung zu starten, im selben Moment beginnt die LED TIMER zu blinken; jedes doppelte Blinken der LED TIMER entspricht einem Zuwachs von 30 Minuten bis zu einem Maximum von 12 Stunden (24 doppelte Blinkzeichen), hat man die gewünschte Zeit erreicht, drückt man die Taste SET; im selben Moment wird die Speicherung des gewählten Wertes beendet und die LED TIMER bleibt eingeschaltet.

Im Falle einer fehlerhaften Programmierung kann die Operation wiederholt werden.

Visualisierung der programmierten Zeit

Will man die zuvor programmierte Zeit überprüfen, kann sie auf folgende Weise visualisiert werden: Man positioniert sich mit der Taste SEL auf LED TIMER, die Led-Anzeige beginnt ein doppeltes Blinken zu senden, die Anzahl der Blinkzeichen entspricht der im Speicher programmierten Zeit (jedem doppeltem Blinken der LED TIMER entsprechen 30 Minuten), (*Beispiel: 4 Blinkzeichen der LED TIMER = 120 Minuten*).

3) I. CMD (Inversion der Steuerfunktion NA / NC)

Die Steuereinheit wird mit dem Betriebsmodus Ausgang

Steuerung Normalerweise Offen geliefert (LED I. CMD OFF). Will man eine invertierte Funktionsweise, Ausgang Steuerung Normalerweise Geschlossen, geht man wie folgt vor: Man positioniert sich mit der Taste SEL auf das Blinklicht LED I. CMD und drückt die Taste SET; im selben Moment schaltet sich die LED I. CMD fest ein und die Programmierung ist abgeschlossen. Will man die vorhergehende Konfiguration wiederherstellen, wiederholt man diese Operation.

RESET

Will man die werkseitige Konfiguration wiederherstellen, drückt man die Tasten SEL und SET zusammen, um das gleichzeitige Einschalten aller LED-Anzeigen und dann ihr sofortiges Ausschalten auszulösen.

WICHTIGE HINWEISE FÜR DEN MONTEUR

- Die Steuereinheit verfügt über keine Art von Trennvorrichtung der elektrischen Linie 230 Vac. Es ist daher Aufgabe des Installateurs eine Trennvorrichtung vorzusehen. Diese ist so zu installieren, dass sie vor einem versehentlichen erneuten Schließen geschützt ist (Richtlinie EN 12453 Punkt 5.2.9).
- Die Verkabelung der verschiedenen elektrischen Bauteile außen an der Steuerung ist entsprechend den Vorschriften der Richtlinie EN 60204-1 sowie den an dieser durch den Punkt 5.2.7 der EN 12453 vorgenommenen Änderungen durchzuführen. Die Befestigung der Versorgungs- und Verbindungskabel muss durch die Montage von optional lieferbaren Kabelverschraubungen gewährleistet sein.
- Bei der Montage (Bohrung des Außengehäuses zur Durchführung der Versorgungs- und Anschlusskabel und Montage der Kabelverschraubungen) muss darauf geachtet werden, dass die Eigenschaften des Schutzgrades IP des Kastens erhalten bleiben.
- Außerdem müssen die Kabel stabil verankert befestigt werden.
- Das Gehäuse besitzt auf der Hinterseite keine geeigneten Vorrichtungen zur Wandbefestigung (Vorbereitungen für Bohrungen zur Befestigung mit Dübeln oder Bohrungen zur Befestigung mit Schrauben). Bei der Installation alle Vorkehrungen treffen, damit der Schutzgrad IP erhalten bleibt.

WICHTIGE HINWEISE FÜR DEN NUTZER

- ZUR BEACHTUNG: Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung bitte sorgfältig auf und halten Sie sich strengstens an die darin enthaltenen Sicherheitshinweise. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung bitte sorgfältig auf und halten Sie sich strengstens an die darin enthaltenen Sicherheitshinweise.
- Diese Vorrichtung darf nicht von Kindern oder von Personen mit eingeschränkten psychophysischen Fähigkeiten bedient werden, es sei denn, unter entsprechender Aufsicht oder Unterweisung hinsichtlich des Gebrauchs des Gerätes.
- Kontrollieren Sie die Anlage regelmäßig und in kurzen Zeitabständen auf Zeichen einer eventuellen Beschädigung. Verwenden Sie die Vorrichtung nicht, wenn Reparatureingriffe erforderlich sind.

Achtung

Alle Operationen, die das Öffnen des Gehäuses nötig machen (Anschluss der Kabel, Programmierung usw.) müssen in der Installationsphase von Fachpersonal durchgeführt werden. Für weitere Operationen, die erneut das Öffnen des Gehäuses erforderlich machen (Wiederprogrammierung, Reparatur oder

Installationsveränderungen) kontaktieren Sie den Kundendienst.

Die Firma **STATEUROP** erklärt, dass das Produkt:

MSC50 - MSC50 230V

konform mit den Vorschriften der Richtlinien
LVD 2006/95/EC , EMC 2004/108/EC ist.



motorline
PROFESSIONAL

STATEUROP sistemas automatizados para europa s.a.
Rua do Sobreiro, Lugar do Pinheiro Rio Covo, St.ª Eugénia Apto. 5018 EC Barcelos 4754-908